

Ans. J. Nickly 359 Market St

# Der Lecha



# Patriot

## und Northampton Demokrat.

„Hütet euch vor geheimen Gesellschaften.“ — Washington.

Allentau, Pa. gedruckt und herausgegeben von Guth, Ruhe und Young, in der Hamilton Straße, einige Thüren unterhalb Hagenbuch's Wirthshaus.

Jahrgang 18.]

Mittwoch, den 30sten April, 1845.

No. 9.]

### Brigade Befehle.



Die Capitaine und befehlshabende Offiziere von Compagnien, in der 2ten Brigade 7ten Division, Pa. Militz, werden ihre respektiven Compagnien, völlig ausgerüstet, so wie es das Gesetz erfordert, zur Parade versammeln, am 1sten Montag im Mai, wovon die Capitaine ihren respektiven Compagnien gebührende Nachricht geben werden, von Plätzen wo sie zu paradiiren haben — Und den Capitaine von Freiwilligen Compagnien, wird ebenfalls Nachricht gegeben, daß sie ihre Compagnien auch am 1sten Montag im Mai paradiiren lassen, wovon sie gesonderte Anzeige geben sollen.

Die verschiedenen Bataillionen haben sich wie folgt zur Parade und Inspektion zu versammeln:

Das 2te Bataillon des 68ten Regiments, befehligt von Lieut. Col. Charles T. Ross, e 11, auf Montags den 12ten Mai, in Allentau.

Das 2te Bataillon des 82ten Regiments, befehligt von Lieut. Col. Daniel S. Bassia n, auf Dienstags den 13ten Mai, in Millerstaun.

Das 1ste Bataillon des 68ten Regiments, befehligt von Col. Charles D. E l m a n, auf Mittwochs den 14. Mai, am Hause von C l i s t e e l, in Süd-Weithall.

Das 2 Bataillon, Freiwilliges Regiments, No. 1-5, befehligt von Lieut. Col. Herman N o p p, auf Freitags den 16ten Mai, in Millerstaun.

Das 1ste Bataillon des 88ten Regiments, befehligt von Col. Harrison Miller, auf Samstags den 17ten Mai, in Fogelsville.

Das 2 Bataillon des 138ten Regiments, befehligt von Lieut. Col. Samuel K i s s e r, auf Montags, den 19ten Mai, in Lynnsville.

Das 1ste Bataillon des 138. Regiments, befehligt von Col. Owen S a g e r, auf Dienstags den 20ten Mai, in Sagersville.

Das 154te Militz Regiment, befehligt von Col. Thomas Brodric, auf Mittwochs den 21sten Mai, in Lehighon.

Das 2te Bataillon des 144ten Freiwilligen Regiments, befehligt von Lieut. Col. R e u b e n G u i t h, auf Donnerstags den 22sten Mai, in Westport.

Das 1ste Bataillon des 105ten Freiwilligen Regiments, befehligt von Col. George S m i t h, auf Freitags den 23sten Mai, am Hause von Joseph Kunsicker in Heidelberg.

Das 1ste Bataillon des 144ten Freiwilligen Regiments, befehligt von Col. George W e n n e r, auf Samstags den 24sten Mai, in Allentau.

Alle Bataillionen werden um 10 Uhr Morgens formirt, wovon man Obacht zu nehmen beliebe.

Die Adjutanten und befehlshabenden Offiziere von Compagnien werden ersucht ihre Returms an obengemeldeten Tagen an mich einzuhandigen.

Capitane von Militz Compagnien werden besonders aufgefordert ihre Enrollments nach dem Gesetz zu machen. Alle Manns personen zwischen dem Alter von 18 und 45 Jahren müssen einrollirt werden, ausgenommen diejenigen die das Gesetz befreit. Diejenigen zwischen dem Alter von 18 und 21 sind nicht verpflichtet Militz Dienste zu thun, müssen aber demungeachtet einrollirt werden.

Sollten die Colonels wünschen eine Abänderung in dem bestimmten Platz zur Inspektion ihrer respektiven Bataillionen zu machen, so sind dieselbe ersucht in der Druckerie des "Lecha Patriot" anzukunnen, und solche gewünschte Veränderungen anzugeben, welche pünktlich befragt werden sollen.

Die Strafe für Nicht-Beimwohnung bei Paraden ist 50 Cents.

Neuben Strouf, Brig. Insp. der 2. Brig. 7. Div. P. M. April 10. nq38

### Öffentliche Bende.

Samstags den 5ten Mai um 10 Uhr Vormittags sollen am Hause des verstorbenen A d a m D o r n e y, in Süd-Weithall Taunship, Lecha County, folgende Artikel auf öffentlicher Bende verkauft werden, nämlich:

Drei Kühe, eine Kasse eine Quantität Grundbeeren, eine Hans 1 Uhr mit Kaffee, 3 Bettler, 2 Traber, 2 Tische, Stühle, eine alte Wascher Bibel, ungefähr 60 Nards Gärweis, ein neuer Ofen mit Rohr, Eschdrank, eine silberne Sac-Uhr, 2 Spiegel, ein Wollrath, 2 kupferne Kessel, ein eiserner Kessel, Zuber und Stänner, 2 Barrel Essig, und sonst noch mancherlei Artikel zu weitläufig zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und aufwartung von Calcutten Dorney Adm'or. April 10. nq38

Die Bedingungen am Verkaufstage und aufwartung von Calcutten Dorney Adm'or. April 10. nq38

Die Bedingungen am Verkaufstage und aufwartung von Calcutten Dorney Adm'or. April 10. nq38

Die Bedingungen am Verkaufstage und aufwartung von Calcutten Dorney Adm'or. April 10. nq38

Die Bedingungen am Verkaufstage und aufwartung von Calcutten Dorney Adm'or. April 10. nq38

### Achtung!



Weithaller Trupp! Ihr habt Euch zur Parade zu versammeln am Samstag den 3ten Mai, um 10 Uhr Vormittags, am Hause von C l i s t e e l in N. Weithall, in voller Uniform, mit saubern Pistolen und Degen. — Pünktliche Beimwohnung wird erwartet. — Auf Befehl des Capitans.

William Peter, Ord. Serg. Solche die wünschen Mitglieder der Trupp zu werden, sind eingeladen sich daselbst einzufinden. April 16. nq3m

### Achtung!

Nord-Weithall Reifel Rängers! Ihr habt Euch in voller Uniform zur Parade zu versammeln, auf Samstags den 3ten Mai nächstens, um 1 Uhr Nachmittags, am Gasthause von Charles S t a y p, in N. Weithall Taunship. — Pünktliche Beimwohnung ist erwartet. Auf Befehl des

Henry Frank, Capt. Abwesende haben \$1 00 Strafe zu bezahlen. April 16. nq3m

### Achtung!

Nord-Weithall Grays! Ihr habt Euch zur Parade zu versammeln auf Samstags den 3ten Mai, um 1 Uhr Nachmittags, am Hause von E d w a r d C l a u s e, in Siegersville, in voller Uniform und sauberm Gewehr. Auf Befehl des

Dennis Deibert, Capt. Capitane Geilmans und Capt. Dornbläfers Compagnien sind eingeladen, beizuwohnen. April 16. nq3m

### Achtung!

Jackson Busch - Rängers! Ihr habt Euch in voller Uniform und sauberm Gewehr auf Samstags den 3ten Mai, um 12 Uhr Mittags, am Hause von S a m u e l C e m p in Neu- Tripoli, Lynn Taunship, Lecha County, zur Parade zu versammeln. Pünktliche Beimwohnung aller Mitglieder ist erwartet. Auf Befehl des

Nathan Clause, Capt. April 16. nq3m

### Gesellschafts - Auflösung.

Die zwischen den Unterschriebenen bisher bestandene Geschäfts - Verbindung unter der Firma von Knauf und Jobst, Werber und Lederbereiter, in Emaus Lecha County, ist am 17ten April 1845, mit gegenseitiger Einwilligung aufgelöst worden. Die Bücher der erwähnten Firma sind in Folge eines Verständnisses in den Händen von Friedrich F. Jobst, und diejenigen welche in denselben im Aufstande sind, haben daher mit ihm abzurechnen, besonders indem es diejenigen zu merken, welche im Spätjahr nicht Richtigkeit gemacht haben, daß sie innerhalb 4 Wochen absenden müssen, wenn sie Unkosten ersparen wollen.

William F. Knauf, Friedrich F. Jobst, Der Unterschriebene verkauft wie es bisher am alten Stande geschah, in der Zukunft Jeder auf seine alleinige Rechnung, allwo er das Publikum um geneigten Zuspruch bittet.

Friedrich F. Jobst. Emaus, April 23. nq4m

### Nachricht

wird hiermit gegeben, daß Thomas Grim, Committée von der Hinterlassenschaft des Jacob Grim seine Rechnung von der Vollziehung seines Vertrauens, in der Prothonotars Amtsstube in Lecha County, eingetragen hat, und daß besagte Rechnung der Court von Common Pleas am 5ten Mai, 1845, um 10 Uhr Vormittags, zur Bestätigung vorgelegt werden wird, falls keine Einwendungen dagegen gemacht werden.

Daniel Merk Proth. April 9. nq38

### Kalk! Kalk! Kalk!

Ist zu haben am Ofen von Joseph Säger in Nord-Weithall.

Jonathan Bauer. April 16. nq3m

### Scherman's Arzeneifuchen.

Kinder schreiben für Scherman's Wurmfuchen, und erwachsene Personen sagen daß sie die angenehmste u. sicher wirkendste Arznei sei die im Gebrauch ist. Unzählige Quantitäten werden verkauft und Seberman ist derselben günstig Freeman Hunt, Esq, Redakteur der Merchant's Magazine sagt daß dieselbe ihm einen Husten in wenigen Stunden kurirt haben. Der Ehrw. Herr Dunbar, von der W. Dougal Straßen Kirche wurde in einem Tag von einem sehr bösen Kalt befreit. Der Ehrw. Herr Anthony, von der Methodist Kirche wurde durch dieselbe von einer Auszehrung kurirt.

Scherman's Wurmfuchen haben Tausenden das Leben gerettet. Fraget W. E. Evans, Esq. No. 6 Walker-Strasse; den Adhibaren Edward J. Porter; den Adhibaren W. B. Woodley; Dr. G. Hunter, und beinahe alle Ärzte, was sie von Scherman's Wurmfuchen denken, und sie werden Euch sagen daß sie vortrefflich seien, und daß sie die einzige als unfehlbare bekannete Arznei ist.

Scherman's Kampher Fuchen sind Gegenmittel für Kopfsch, Herzschloffen, Seckrantheit, Niedergeschlagenheit, oder die Folgen der Auszehrung. Capt. Chadwick, von der Wellington, Dr. Ackermann, der große Schild - Maler, Mayor Clark, und beinahe Jeder Mann kennt ihren Werth.

Armen Mannes Paster, Scherman's meinen wir — kostet 12½ Cents und kurirt sicher Nuchweh, Schmeizen oder Schwachheit in der Brust, Seite oder Rücken; Meidfalls die gelbte Ader — und sie kuriren Wurmer wenn sie auf den Theil aufgelegt werden. Fraget J. Horie, oder irgend jemand der es gebraucht hat, ob sie nicht lieber \$5 für eines derselben geben wollten als 5 Cents für alle andere Paster.

Die ächte Medicinen können in der "Lecha Patriot" Druckerie in Allentau erhalten werden. Dr. Scherman. Allentau April 23. nq13

### Verficherung gegen Schaden oder Verlust durch Feuer.

Die Franklin Feuer - Verficherungs - Gesellschaft, von Philadelphia. 400,000 Thaler einbezahlt — Charter fortwährend.

macht noch immer fortdauernde und beschränkte Versicherungen auf Häuser, Schauern, Mühlen, Manufakturen, Güter, Waaren und Kaufmanns - Waaren, Produkten und Hausgeräthlichkeiten und zwar an den vortheilhaftesten Bedingungen.

Indem die Gesellschaft über 8 hundert tausend Thaler ausgegeben hat, gut versichert, meistens in Landen und Meeresgängen, so sind sie nicht nur im Stande alle Verluste durch Feuer pünktlich zu decken, sondern allen Versicherenden die beste S i c h e r h e i t zu geben.

Direktoren: Charles N. Banker, President, Thomas Hart, Jacob N. Smith, T. J. Wharton, G. W. Richards, Tobias Wagner, M. D. Lewis, Samuel Grant, Adolph A. Borie, David C. Brown.

Charles G. Banker, Secretär. Anfragen sind zu machen in der Office No. 163½ Chestnut - Straße, Philadelphia, oder bei A u g u s t u s L. R u h e, welcher geziemlich ernannter Agent für Lecha und Northampton Counties ist, woselbst alle Anfragen pünktlich besorgt werden.

A. L. Ruhe, Agent, Allentau, Lecha County, Pa. April 23, 1845. nq13

### Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterschriebenen als Administratoren von der Hinterlassenschaft des verstorbenen C h r i s t i a n S c h m i d t, l. h. thm von Heidelberg Taunship, Lecha County, angestellt worden sind. Alle welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden aufgefordert innerhalb 6 Wochen abzubezahlen — und solche, die noch rechtmäßige Forderungen haben, belieben ihre Rechnungen ebenfalls binnen besagter Zeit wohlbestimmt einzuhändigen an

Philip Schmidt, Andreas Hollenbach, Adm'ors. März 26. nq6m

### Nachricht.

Die Messers von den verschiedenen Taunships, in Lecha County, werden sich am Montag den 14ten Mai, um 10 Uhr Vormittags in der Commissioners Amtsstube einzufinden, um ihre Pächter, Papiere, &c. in Empfang zu nehmen. Auf Verordung der Board.

Abraham Ziegenfuß, Schreiber. April 9. nq4m

### John Schitz

Rufschennmacher in Süd-Weithall, Bedient sich dieser Gelegenheit seinen Freunden und einem gebrachten Publikum hierdurch die Anzeige zu machen, daß er die Rufschennmacher Geschäfte in Süd-Weithall an den Gabel - Straßen wovon eine nach Gangevers und die andere nach Steckels Gasthäuser führt, und zwar ungefähr 3 Viertel Meilen von genannten Plätzen begonnen hat, allwo er immer auf Hand halten oder auf Bestellungen verfertigen wird:

Raffles, Carryalls, Sulkies, Rockaways u. s. w. u. s. w., mit und ohne eiserne Flechse.

Die Arbeit wird alle unter seiner eigenen Aufsicht aus den besten Materialien verfertigt und dafür einen gewissen Zeitraum gutgebestanden.

Ausbesserungen an alten Fuhrwerken werden auf die kürzeste Anzeige und zu den billigsten Preisen verrichtet.

Er ist dankbar für geneigte Kundtschaft und wird sich bestreben fernerhin dieselbe durch Pünktlichkeit und gute Arbeit zu verdienen.

Er hat gegenwärtig eine prächtige neue Sulfie und zwei etwas gebrauchte aber noch gute Fuhrwesen billig zu verkaufen. März 19. nq38

### Lecha Transportations Linie

für die Verschiffung von Kaufmanns - Waaren.

Die Lecha Transportations-Gesellschaft giebt hierdurch Nachricht, daß die Schiffahrt eröffnet ist und daß sie bereit sind, alle Arten Kaufmanns-Güter an ihrem alten Stande "Brocks Wharf," den ersten unterhalb der Pine Straße an der Delaware in Philadelphia einzunehmen, und nach Nord-South, Tangier, New York, Canton, Allentau, Mauch Chunk, Penn Haven, sowie Havre und Wilkesbarre, transportiren. — Auch haben sie Einrichtungen getroffen Kaufmanns - Güter von und nach New York, von und nach Wilkesbarre, und nach allen Zwischen - Plätzen an dem Delaware und Nariston, Delaware und Lecha Canal und Lecha und Susquehanna Eisenbahn zu verschiffen. Diejenigen welche Güter von New York zu verschiffen haben, belieben sich an Cooper u. Weidemann No 64, Dey Straße, zu wenden, welche alle nöthige Auskunft ertheilen werden.

Güter die von New York verschifft werden gehen mit James und S. Neilson's Linie durch die Scholuppen "Fox" oder "Greyhound," von New York nach New Brunswick, welche man am Albany Hafen, Eder Straße, Nord-Weithal Seite der Stadt New York, treffen kann.

Kaufleute und andere, welche Güter von New York nach irgend einem der obigen Plätze zu verschiffen wünschen, werden diese als die nächste und schnellste Linie finden.

Die Eigener dieser Compagnie statten ihren verbindlichsten Dank an ihre Gönner ab, und hoffen eine Fortdauer ihrer Unterstützung. Abel, Wilson und Co. März 19. nq38

### Affignie Nachricht.

Da A s e p h H u b e r und seine Frau Sara h, vor D e r - Saucena Taunship, Lecha County, vermittelst einer freiwilligen Ueberschreibung, datirt den 23. März, 1845, all' ihr Eigenthum, sowohl liegendes als persönlichliches und vermischtes an den Unterschriebenen übertragen haben, und zwar zum Besten der Creditoren des besagten A s e p h H u b e r, so werden hiermit alle, welche noch auf irgend eine Art an besagten Huber schuldig sind, aufgefordert, innerhalb 6 Wochen abzubezahlen — und solche, die noch rechtmäßige Ansprüche an besagten Joseph Huber haben, werden ebenfalls aufgefordert ihre Rechnungen innerhalb besagter Zeit wohlbestimmt einzuhändigen, an

Philip Person. April 2. nq6m

### Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterschriebenen als Executors der Hinterlassenschaft des verstorbenen P e t e r F e g e l y, leiblich von Nieder-Macungie Taunship, Lecha Co., ernannt worden sind. Alle welche auf irgend eine Art an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden aufgefordert innerhalb 3 Monaten abzubezahlen, wenn sie Unkosten ersparen wollen — und solche, welche noch ihre rechtmäßige Forderungen haben belieben ihre Rechnungen ebenfalls ohne Verzug wohlbestimmt einzuhändigen, an

Peter Fegely, Langschwamm, Charles Ruth, R. Macungie. April 23. nq6m

### Drucker - Arbeit.

Alle Arten Drucker-Arbeit wird in dieser Druckerie zu den allerniedrigsten Preisen, und auf die kürzeste Anzeige verrichtet.

### Neu-York Stohr.

Herr Michael Ubler wünscht hierdurch anzugeigen, daß er Herrn William Wagner als Gesellschafter angenommen hat, und daß die Geschäfte am alten Stand unter der Firma von U b l e r und W a g n e r fortgesetzt werden. Personen die noch an M. Ubler schulden, werden gebeten sobald als möglich abzubezahlen, und diejenigen die noch Anforderungen haben, dieselbe für Bezahlung einzureichen.

### Schethier!

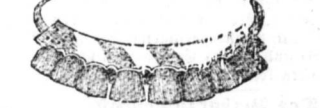
Wir werden nun wohlfeiler als jemals verkaufen!

Da wir unsere Stohrstube vergrößert, und demzufolge mehr Raum haben, so sind wir nun im Stande

Ein größeres Assortement von allen Arten Trockenen Waaren und Grozereien zu halten, welches in Verschiedenheit von keinem andern Establishment in Allentau übertroffen werden kann. — Kommt Alle — kommt ein Seglicher, und untersucht für Euch selbst, und wir fühlen verichert daß Ihr mit unsern Preisen zufrieden sein werdet.

Ubler und Wagner. April 16. nq38

### Dr. S. Fischel, Zahnarzt in Allentau.



Hat seine Office in Gitters Reihe von Gebäuden, gegenüber der Rufschennmacherei der Herren Keck und Estler verlegt, allwo er allen Anwesenden zur völligen Zufriedenheit dienen wird. Allentau, April 2. nq38

### Öffentliche Bende.

Am Montag den 12ten Mai, um 12 Uhr Mittags, sollen am Hause des verstorbenen P e t e r F e g e l y, in Nieder - Macungie Taunship, Lecha County, öffentlich verkauft werden:

Ein Pferd und Spazierwagen, Drehschne und Pferdewal, ein Schwein, Drahr, Esel, Bettlade, Schloßstein und noch andere Artikel.

Die Bedingungen am Verkaufstage und aufwartung von

Peter Fegely, Charles Ruth, } Erors. April 23. nq38

### Nachricht

wird hiermit gegeben, daß Abraham Long, Assignte von John Bar, und Frau, von Lynn Taunship, Lecha County, seine Rechnung von der Vollziehung seines Vertrauens, in der Prothonotars Amtsstube in Lecha County eingetragten hat, und daß besagte Rechnung der Court von Common Pleas, am 5ten Mai, 1845, um 10 Uhr Vormittags, zur Bestätigung vorgelegt werden wird, falls keine Einwendungen dagegen gemacht werden.

Daniel Merk Proth. April 2. nq68

### Friedensrichter - Amtsstube.

Unterschriebener macht dem Publikum bekannt, daß er seine Amtsstube in Salzburg, gegenüber Klein's Wirthshaus, gegenwärtig von James Klecker bewohnt, und nahe an der kleinen Lecha Brücke verlegt hat, allwo er, mit Ausnahme der Tage wo sich die County Commissioners versammeln, jederzeit gegenwärtig sein wird, um Geschäfte zu thun.

Auch dient er als Bende Aufseher. Abraham Ziegenfuß. April 16. nq3m

### W. Secker.

Rechtsgelehrter in Allentau, Lecha County, Pa.

Wird allen Geschäften abwarten welche ihm anvertraut werden mögen, die in seine Profession einschlagen. Collectionen wird er pünktlich besorgen. Seine Amtsstube ist in der Hamilton Straße, beinahe gerade gegenüber der Druckerie des Lecha Patriots. Er kann in der Englischen und Deutschen Sprache gesprochen werden. April 23. nq38

### John W. Hornbeck,

Rechtsgelehrter, hat seine Amtsstube nächste Thüre unterhalb dem "Amerikanischer Hotel," gehalten von John Gros.

### Schreib-Tinte.

Eine ganz vorzügliche Art Schreib - Tinte ist herben erhalten worden, und billig zu verkaufen, In dieser Druckerie.